



Anleitung

Themenmodul Rohstoffe und Konflikte

The screenshot shows the 'Krieg und Gewaltkonflikte' portal. It features a world map (1) on the left, a sidebar menu (2) on the right, a main text area (4) with introductory text, and a bottom section (5) with three columns: 'Länderporträts', 'Navigation und Bedienung', and 'Datentabellen'. The portal is branded with 'bpb' and 'bicc' logos.

- Die **Startseite** des Themenmoduls „Krieg und Gewaltkonflikte“ bietet
- ① als zentrales Element das Kartenfenster,
 - ② das Ebenenauswahlmenü, mit dem Karten ein- und ausgeblendet werden können,
 - ③ das Portalmenü,
 - ④ eine kurze inhaltliche und konzeptionelle Einführung unterhalb des Kartenfensters,
 - ⑤ die seitenabschließende Navigation zu themenmodulübergreifenden Datenangeboten und weiteren Bedienungshilfen.

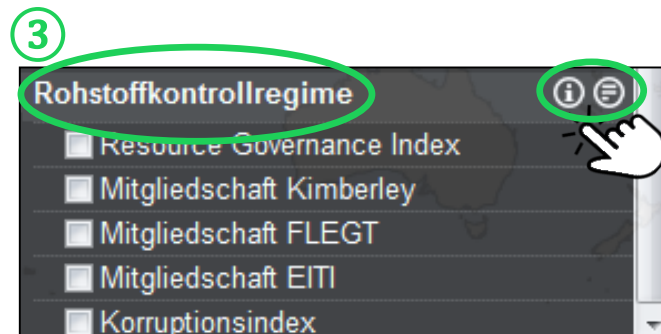
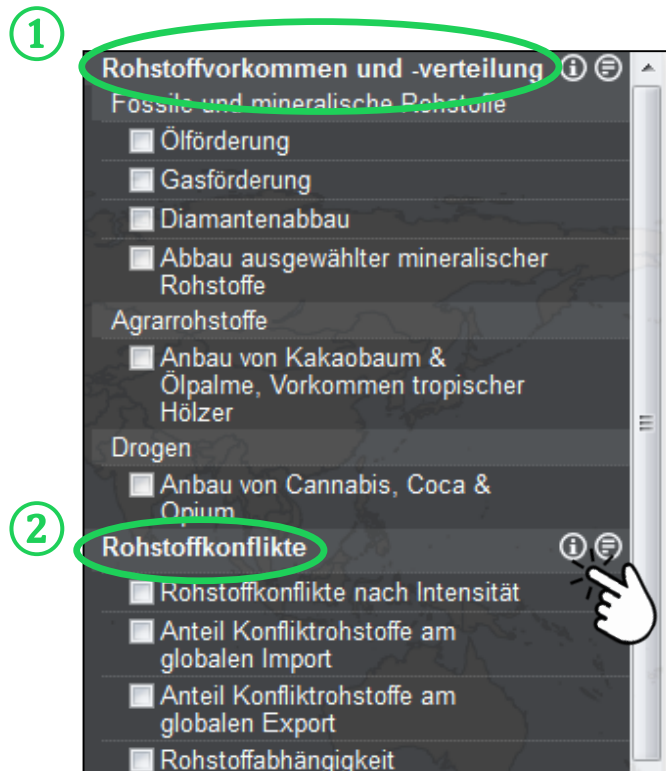
The screenshot shows the 'Rohstoffe und Konflikte' module page. It features a world map (1) with a legend (2) on the right. Below the map is a bar chart (3) showing the share of global oil production by country. To the right of the chart is a list of links (4) to various resources. At the bottom, there is a section with three small images (5) and their descriptions.

Werden Kartenebenen aktiviert, verändert sich die Portalseitenansicht. Der Einführungstext verschwindet und andere Elemente tauchen unterhalb des Kartenfensters auf. Die **Modulseite** bietet dann:

- ① das Kartenfenster,
- ② das Ebenenauswahlmenü,
- ③ die Legende und Informationen zur ausgewählten Ebene,
- ④ gegebenenfalls Infografiken,
- ⑤ gegebenenfalls mit den Layer(n) inhaltlich korrespondierende Infotexte,
- ⑥ im Portalmenü neben Links zu weiteren Themenmodulen die Links zu den Untermenüs des Moduls:
 - Hintergrundtexte,
 - komplexen Infografiken,
 - Glossar,
 - Quellenverzeichnis,
 - Kurzanleitung

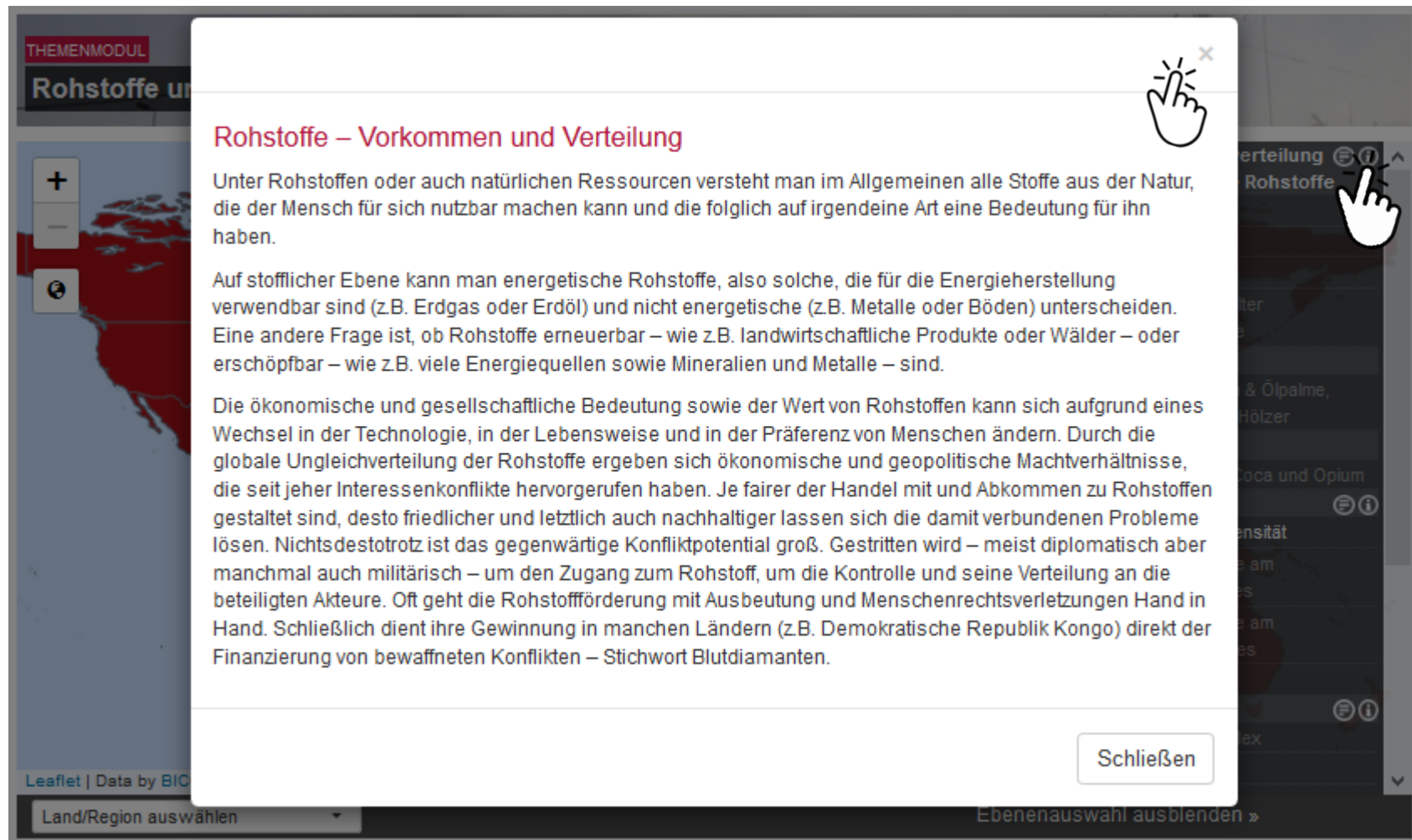
Das Modul „**Rohstoffe und Konflikte**“ ist inhaltlich in drei Themenfelder eingeteilt:

- ① *Rohstoffvorkommen und -verteilung*
- ② *Rohstoffkonflikte*
- ③ *Rohstoffkontrollregime*



Durch Klicks auf die Symbole   öffnen sich erklärende Hintergrundtexte () zu den Themenfeldern oder kurze Definitionen () der Unterkapitel in einem Pop-Up Fenster.

Ein Beispiel wird auf der folgenden Seite gegeben.



THEMENMODUL
Rohstoffe und Konflikte

Rohstoffe – Vorkommen und Verteilung

Unter Rohstoffen oder auch natürlichen Ressourcen versteht man im Allgemeinen alle Stoffe aus der Natur, die der Mensch für sich nutzbar machen kann und die folglich auf irgendeine Art eine Bedeutung für ihn haben.

Auf stofflicher Ebene kann man energetische Rohstoffe, also solche, die für die Energieherstellung verwendbar sind (z.B. Erdgas oder Erdöl) und nicht energetische (z.B. Metalle oder Böden) unterscheiden. Eine andere Frage ist, ob Rohstoffe erneuerbar – wie z.B. landwirtschaftliche Produkte oder Wälder – oder erschöpfbar – wie z.B. viele Energiequellen sowie Mineralien und Metalle – sind.

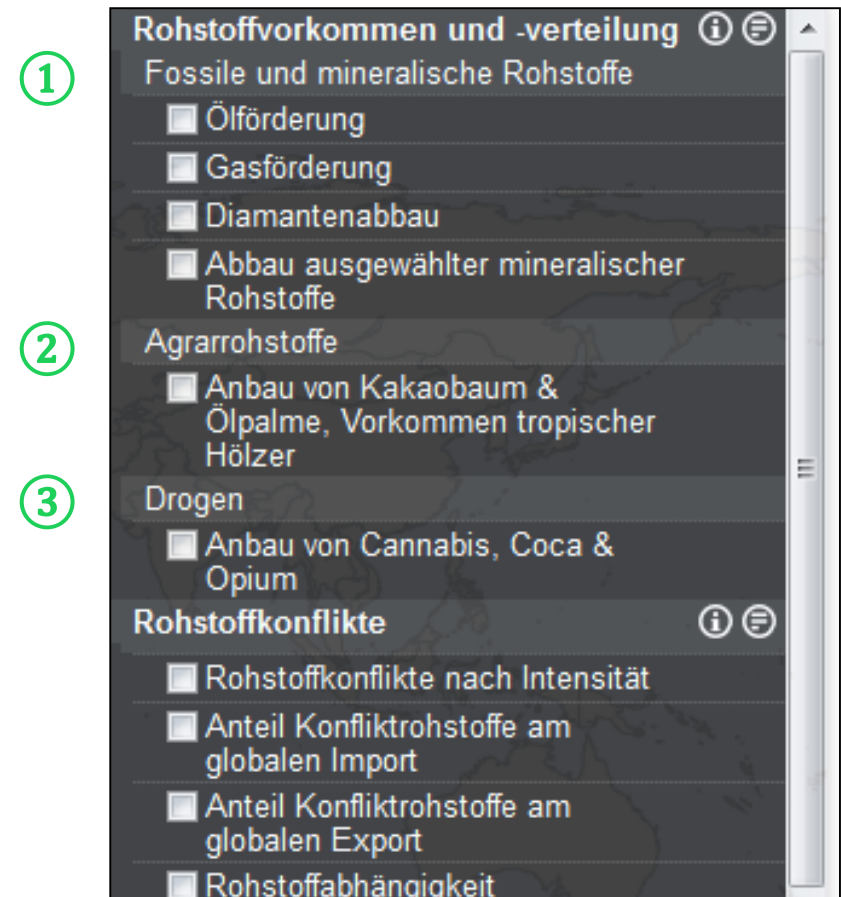
Die ökonomische und gesellschaftliche Bedeutung sowie der Wert von Rohstoffen kann sich aufgrund eines Wechsel in der Technologie, in der Lebensweise und in der Präferenz von Menschen ändern. Durch die globale Ungleichverteilung der Rohstoffe ergeben sich ökonomische und geopolitische Machtverhältnisse, die seit jeher Interessenkonflikte hervorgerufen haben. Je fairer der Handel mit und Abkommen zu Rohstoffen gestaltet sind, desto friedlicher und letztlich auch nachhaltiger lassen sich die damit verbundenen Probleme lösen. Nichtsdestotrotz ist das gegenwärtige Konfliktpotential groß. Gestritten wird – meist diplomatisch aber manchmal auch militärisch – um den Zugang zum Rohstoff, um die Kontrolle und seine Verteilung an die beteiligten Akteure. Oft geht die Rohstoffförderung mit Ausbeutung und Menschenrechtsverletzungen Hand in Hand. Schließlich dient ihre Gewinnung in manchen Ländern (z.B. Demokratische Republik Kongo) direkt der Finanzierung von bewaffneten Konflikten – Stichwort Blutdiamanten.

Schließen

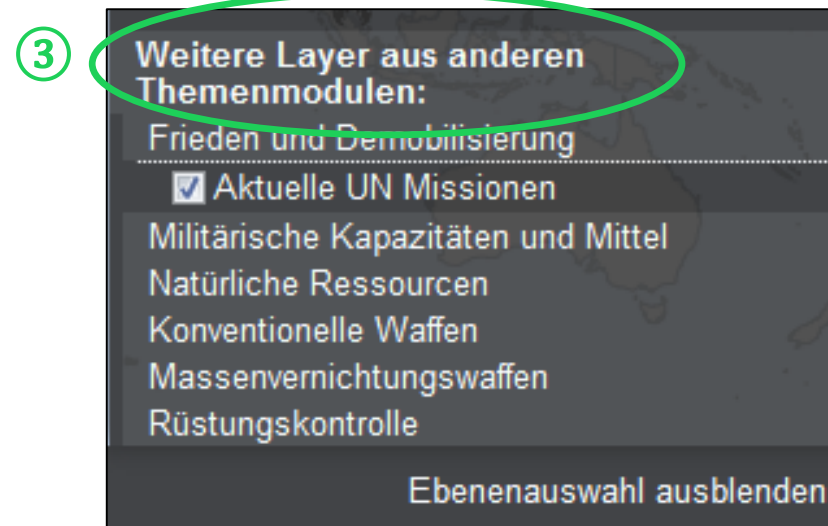
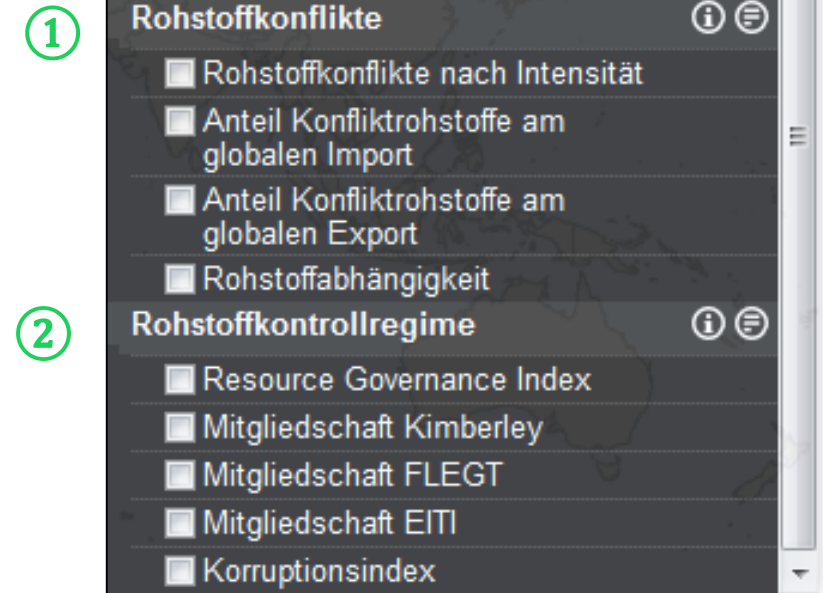
Beispieldefinitionen (ⓘ) des Themenfelds Rohstoffe – Vorkommen und Verteilung. Das Pop-Up Fenster kann durch einen Klick auf das Schließen-Symbol (✕) oben rechts in der Ecke wieder geschlossen werden.

Das Themenfeld *Rohstoffvorkommen und -verteilung* wiederum ist in drei Kapitel gegliedert.

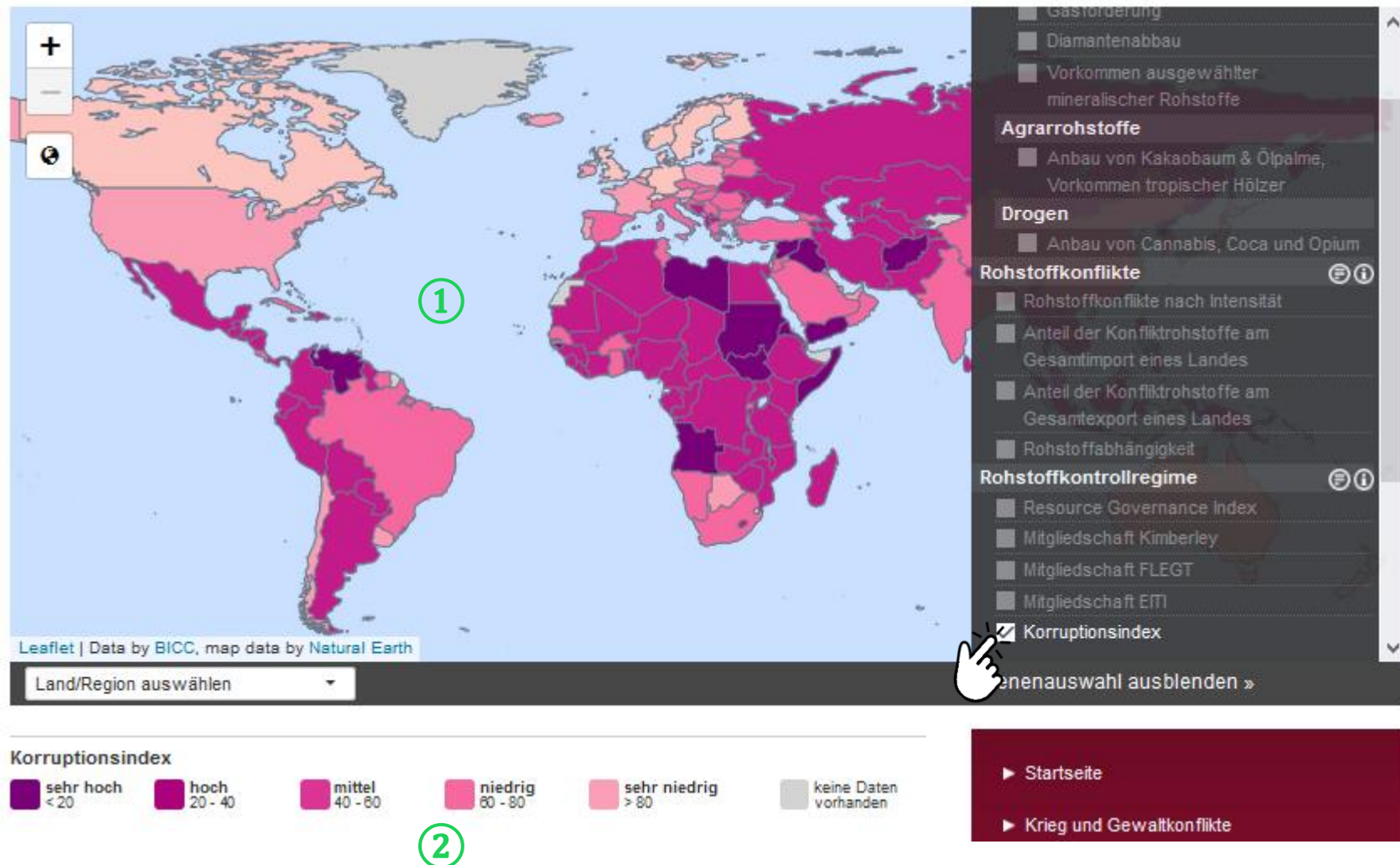
- ① Im Kapitel **Fossile und mineralische Rohstoffe** wird die globale Ungleichverteilung von verschiedenen Rohstoffen wie Öl und Gas, aber auch Diamanten veranschaulicht.
- ② Die Kartenebene **Agrarrohstoffe** stellt beispielhaft für landwirtschaftliche Konfliktressourcen das Vorkommen des Kakaobaums, der Ölpalme und das Vorkommen von tropischem Holz dar.
- ③ Das Kapitel **Drogen** behandelt das Vorkommen von Drogenanbaugebieten, klassifiziert in die drei Klassen (Cannabis, Coca und Opium).



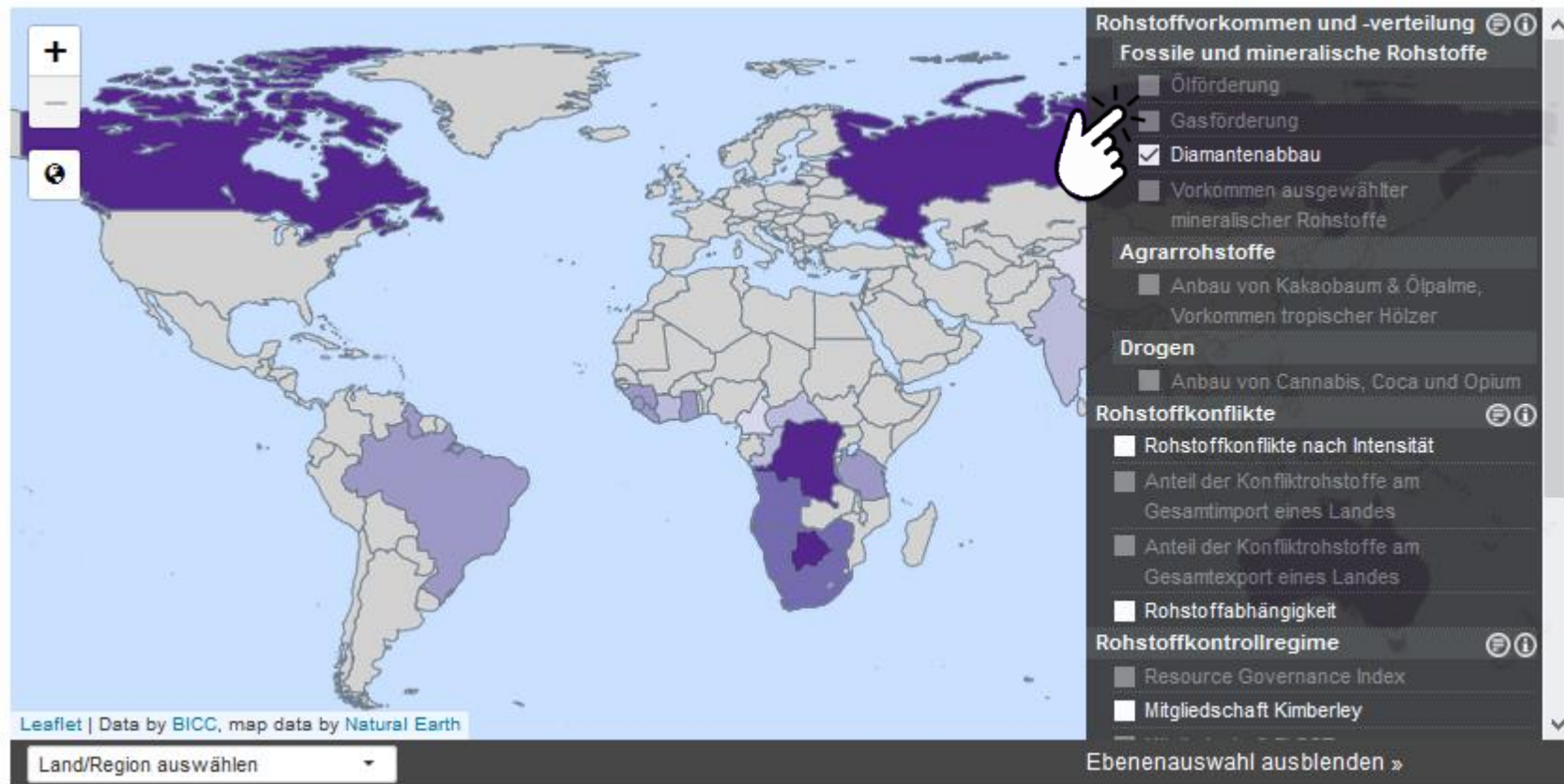
- ① Das Themenfeld *Rohstoffkonflikte* beleuchtet, wo Rohstoffe Konfliktgegenstand sind und welchen Stellenwert bestimmte Rohstoffe für ein Land haben.
- ② Oft geht die *Rohstoffförderung* mit Ausbeutung und Menschenrechtsverletzungen Hand in Hand. Aus diesem Grund gibt es Rohstoffkontrollregime, deren Mitgliedschaften in diesem Themenfeld abgebildet werden.
- ③ In einigen Fällen erscheint nach der Anwahl eines Kartenlayers unterhalb des Ebenenmenüs ein Abschnitt „**Weitere Layer aus anderen Themenmodulen**“, in dem Layer aus anderen Modulen zur Kombination angeboten werden.



Durch das Anklicken eines Auswahlfeldes im Ebenenauswahlmenü werden die Informationen ins Kartenfenster ① geladen und eine Legende ② mit Erläuterungen erscheint unterhalb des Kartenfensters.



Nach Auswahl eines Kartenlayer werden andere Layer des Moduls ausgegraut. Es bleiben nur die Layer im Ebenenauswahlmenü aktiv, die mit dem bzw. den bereits selektierten Layer(n) inhaltlich sinnvoll kombinierbar sind. Bis zu maximal drei Informationsebenen sind gleichzeitig auswählbar.



Rohstoffvorkommen und -verteilung

Fossile und mineralische Rohstoffe

- ☐ Ölförderung
- ☐ Gasförderung
- ☒ **Diamantenabbau**
- ☐ Abbau ausgewählter mineralischer Rohstoffe

Agrarrohstoffe

- ☐ Anbau von Kakaobaum & Ölpalme, Vorkommen tropischer Hölzer

Drogen

- ☐ Anbau von Cannabis, Coca &

Infotext

Dieser Kartenlayer stellt die Höhe des Abbaus natürlicher Diamanten in Tausend Karat klassifiziert in 5 Klassen im Jahr 2016 dar.

Beispiel, wie die Karte zu lesen ist:

Kanada hat im Jahr 2016 13.036.449 Karat Diamanten gefördert, dies entspricht 9,72% der weltweiten Gesamtmenge.

Sources:

- **Kimberley Prozess**

Der Kimberley Prozess (KP) bzw. das Kimberley Process Certification Scheme ist eine internationale Maßnahme von Regierungen, Unternehmen und Zivilgesellschaft, die den Handel mit Konfliktdiamanten unterbinden soll. Der KP wurde im Januar 2003 eingeführt und wird von den Vereinten Nationen unterstützt. Das System verpflichtet die Regierungen Diamanten exportierender Länder den Ursprung der Diamanten zu zertifizieren und zu beglaubigen, dass diese nicht aus Konfliktzonen stammen. Jeder Rohdiamant benötigt ein solches Herkunftszertifikat und kann nur in Mitgliedsstaaten des KP exportiert werden. Das Diamantenkontrollregime gehört zu den wenigen rechtlich verbindlichen Regulierungsmechanismen für Konfliktrohstoffe. Mittlerweile zählt der Kimberley Prozess 54 Teilnehmer (die 28 Staaten der Europäischen Union gelten als ein Teilnehmer). Mitgliedsländer reichen jeweils drei Monate nach der Referenzzeit im Halbjahresabstand Produktionsdaten von Rohdiamanten und vierteljährlich Handelsdaten ein. Die Daten sind öffentlich auf den Seiten der Kimberley Rough Diamond Statistic für die Jahre ab 2004 zugänglich.

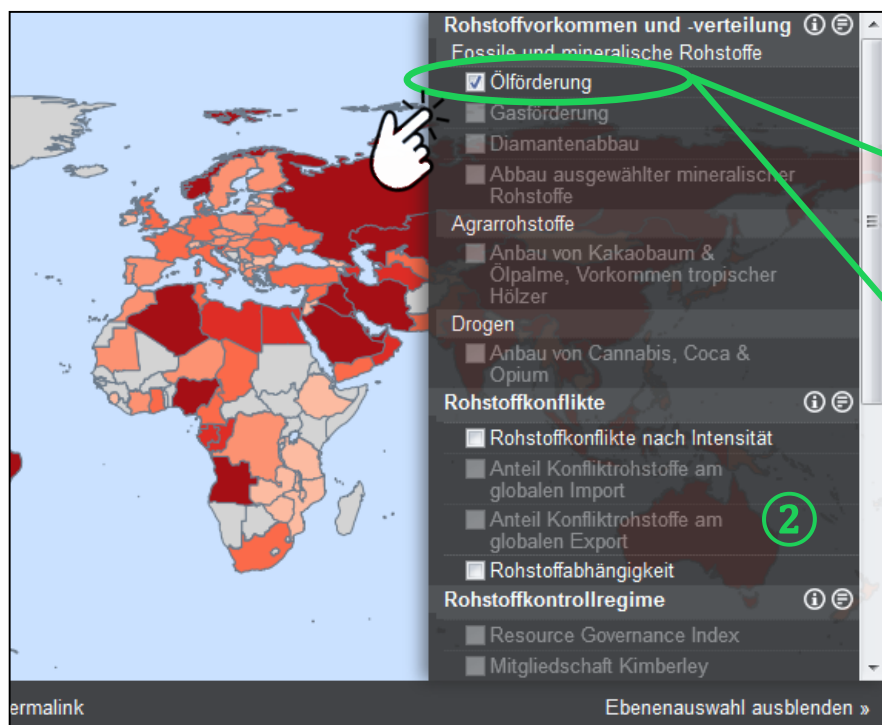
Links:

- Kimberley Process Rough Diamond Statistics

Schließen

Kurze inhaltliche Erklärungen zu den im Kartenfenster - durch die Anwahl eines oder mehrerer Kartenlayer - dargestellten Informationen, einschließlich ihrer Quellenangaben, können durch einen Klick auf den Namen des jeweiligen Kartenlayers im Ebenenauswahlmenü aufgerufen werden. Diese werden in einen Pop-Up Fenster eingeblendet.

Informationstexte und Infografiken bieten weiterführende, vertiefende Informationen zu den in Form von Karten aufbereiteten Daten und Informationen. Alle mit einzelnen Kartenlayers inhaltlich verknüpfte Informationstexte ① sowie inhaltlich korrespondierende Infografiken ② werden nach Auswahl eines Layers im Ebenenauswahlmenü ② unterhalb des Kartenfensters eingeblendet und können von dort geöffnet werden.



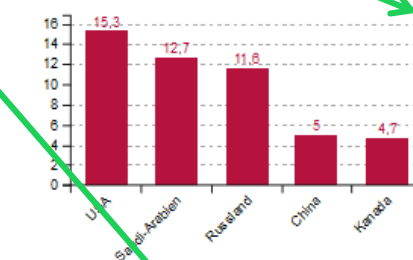
Ölförderung

Dieser Kartenlayer stellt die Höhe der Ölförderung (2016) in Tausend Barrel pro Tag klassifiziert in 5 Klassen dar.

Erdöl ist einer der wichtigsten Rohstoffe der Welt. Es ist die Basis für viele Kraftstoffe, wie Benzin, und ist Ausgangsprodukt für viele unterschiedliche Stoffe, wie Kunststoffe. Erdöl wird in verschiedenen Qualitätsstufen am globalen Markt gehandelt. Die ungleiche Verteilung der Ölreserven ist ein wichtiger Faktor in Konflikten und kann diese erheblich beeinflussen. In der Karte sind die Fördermengen einzelner Länder nach EIA (US Energy Information Administration) für das Jahr 2016 angegeben. Die weltweite Gesamtmenge des geförderten Rohöls betrug 2016 pro Tag 97,2 Mio. Barrel.

[Vollständige Datentabelle](#)

Quellen: EIA (2017)



Diagramm

Anteil Ölförderung in Prozent der Gesamtmenge Top 5

Die dargestellte Grafik zeigt den Anteil der Ölförderung der fünf weltweit größten Erdölförderländer an der globalen Förderung im Jahr 2016.

Quellen: EIA 2017



Infotext

Erdöl - Treibstoff für Konflikte

Nigeria, das bevölkerungsreichste Land Afrikas, ist gleichzeitig sein größter Erdölproduzent und steht an siebter Stelle der weltweiten Produktion. Über zwei Millionen Barrel Erdöl werden täglich produziert- ein Großteil davon auf dem Festland („onshore“), ein kleinerer auf hoher See („offshore“).

Weiter ...

Das *Land/Region Auswahlmenü* unterhalb der Karte ① bietet die Möglichkeit gezielt Länder oder Regionen auszuwählen, auf die dann im Kartenfenster gezoomt wird. Dazu werden entweder Regionen oder Länder in einem Dropdown-Listenfeld selektiert oder Länder-/Regionsnamen im Suchfeld eingegeben.

Das Menü zur Auswahl thematischer Karten lässt sich durch einen Klick auf das Steuerungselement ② „Ebenenauswahl“ aus- bzw. einblenden.

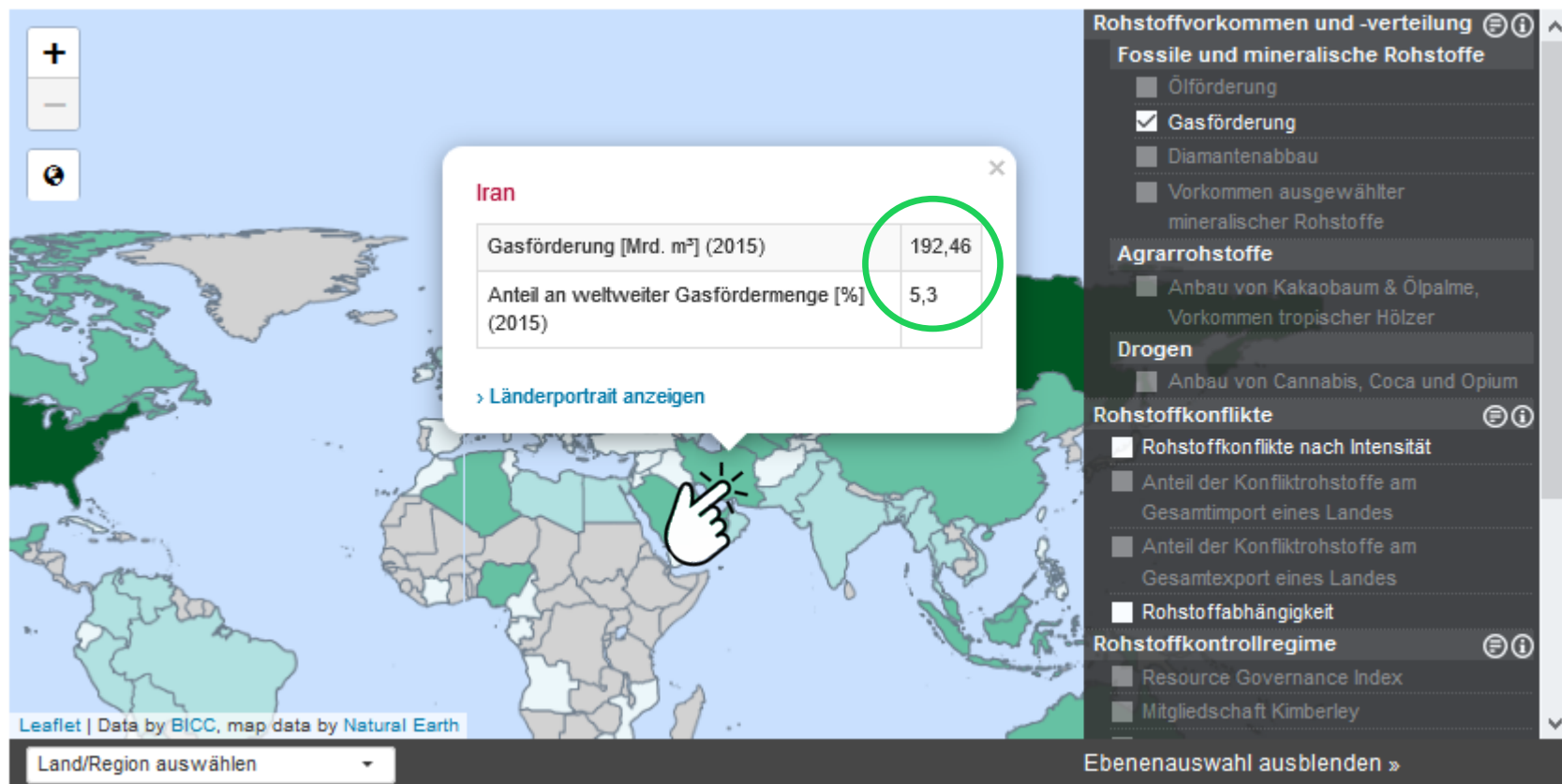
The interface displays a world map with a sidebar on the right containing the following sections:

- Gewalt, Konflikte und Krieg**
 - Kriege und Gewaltkonflikte
 - ☐ Konfliktbeteiligung
 - ☐ Zeitlicher Verlauf von Kriegen
 - ☐ Anzahl Kriegsopfer pro 100.000 Einwohner
 - ☐ Konflikthäufigkeiten
 - ☐ Kindersoldaten in Konflikten
 - ☐ Sexuelle Gewalt in Kriegen
- Gewaltkriminalität**
 - ☐ Anzahl Morde pro 100.000 Einwohner
 - ☐ Anzahl Raubüberfälle pro 100.000 Einwohner
- Staatliche Gewalt**
 - ☐ Todesstrafe
 - ☐ Folter
 - ☐ Ausmaß staatlicher Gewalt gegen die eigene Bevölkerung
 - ☐ Wahrung des Rechts auf körperliche Unversehrtheit
- Ursachen gewaltsamer Konflikte**
 - ☐ Politisches System
 - ☐ Index menschlicher Entwicklung

At the bottom, there is a navigation bar with the following items:

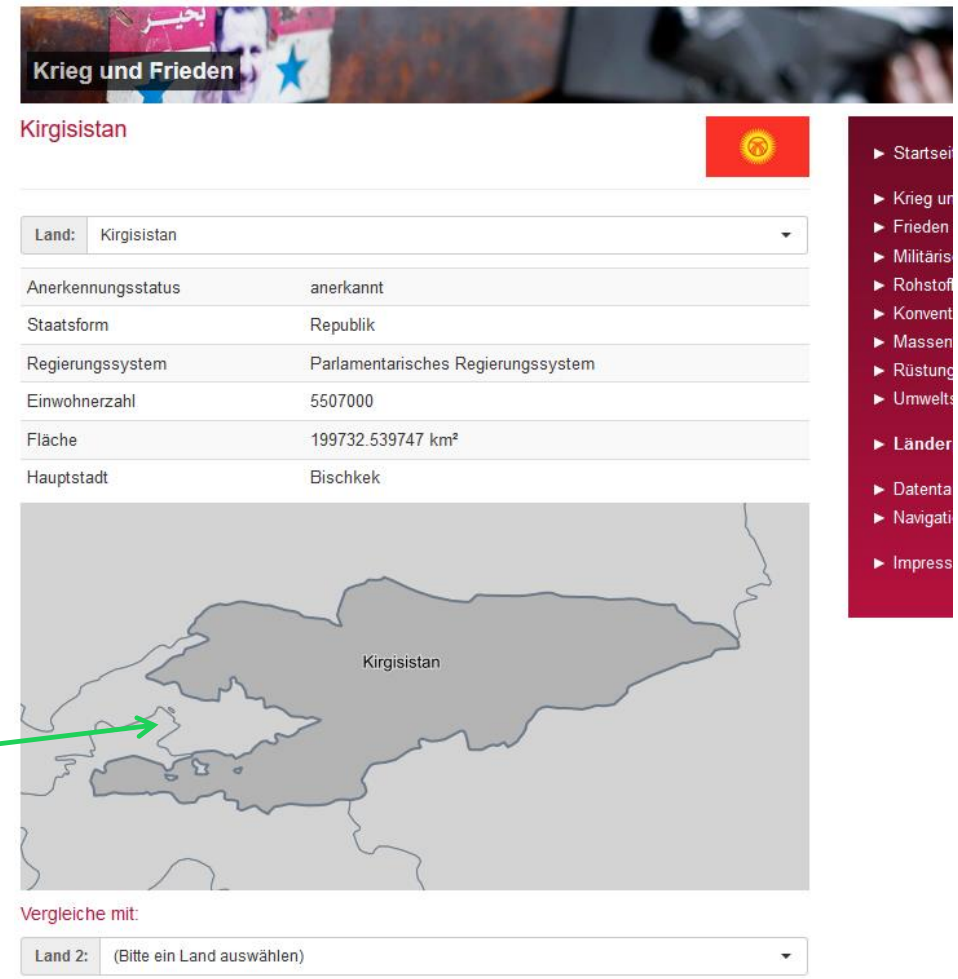
- Startseite
- Krieg und Gewaltkonflikte**
 - Hintergrundtexte
 - Infografiken
 - Glossar
 - Quellenverzeichnis
 - Anleitungen
 - Erklärfilme
- Frieden und Demobilisierung
- Militärische Kapazitäten und Mittel
- Rohstoffe und Konflikte

Genaue Datenwerte ausgewählter Kartenlayer zu einzelnen Ländern erhält man durch einen Klick auf ein Land seiner Wahl, z.B. Iran: *Im Jahr 2015 hat Iran 192,46 Milliarden Kubikmeter Gas gefördert, dies entspricht 5,3% der globalen Gesamtförderung im Jahr 2012.*



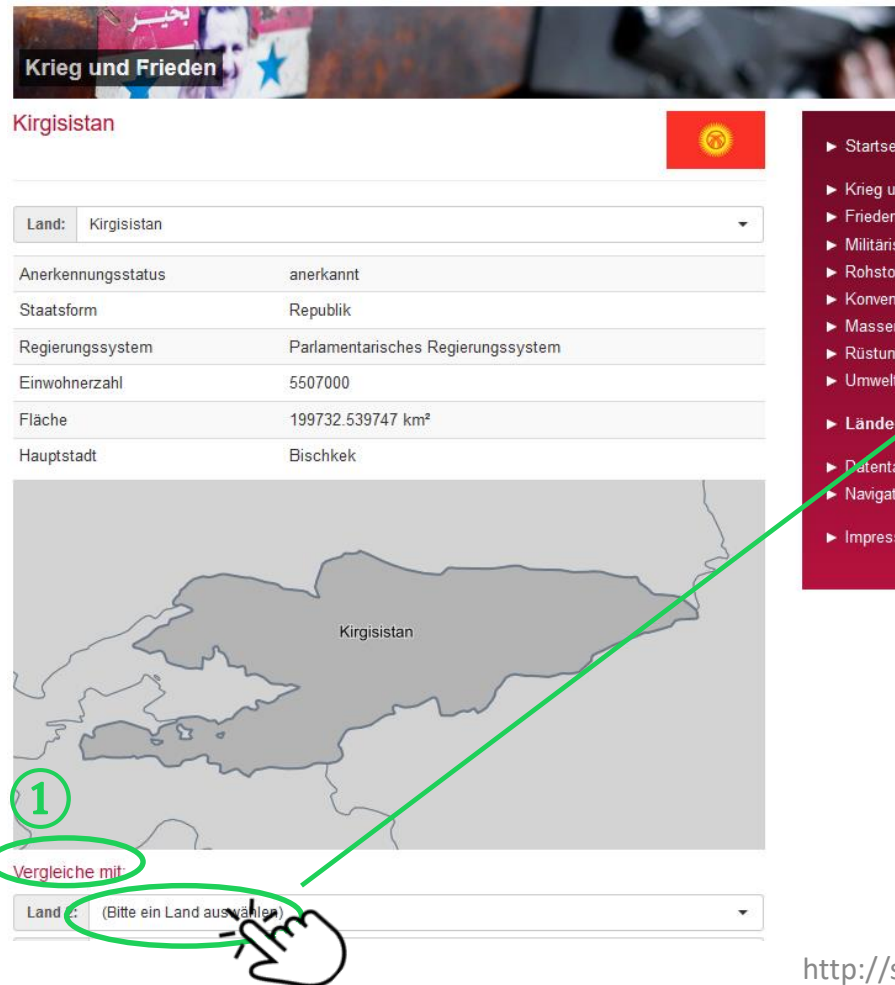
Alle der über die Kartenlayer bereitgestellten Daten zu jedem Land werden in den **Länderporträts** tabellarisch zusammengefasst. Wie diese aus dem Portalmenü heraus erreicht werden können, ist ausführlich in der **Kurzanleitung zum Gesamtportal** erläutert. Diese kann in jedem Themenmodul über das Untermenü *Kurzanleitung* erreicht werden.

Die Länderporträts können aber auch innerhalb der Themenmodule aufgerufen werden, wenn man über das On-Klick Element der interaktiven Karte, das sich nach einem Klick auf ein Land öffnet, auf „Länderporträt anzeigen“ **1** klickt.



Ausgewählte Länder lassen sich über die Funktion **Ländervergleich** ① miteinander vergleichen.

Im Vergleichsmenü ② können bis zu zwei weitere Länder zu einen Vergleich auswählen werden. Die Ergebnisse werden unterhalb des Vergleichsmenü als Tabelle ③ ausgegeben.



Krieg und Frieden

Kirgisistan

Land: Kirgisistan

Anerkennungsstatus: anerkannt

Staatsform: Republik

Regierungssystem: Parlamentarisches Regierungssystem

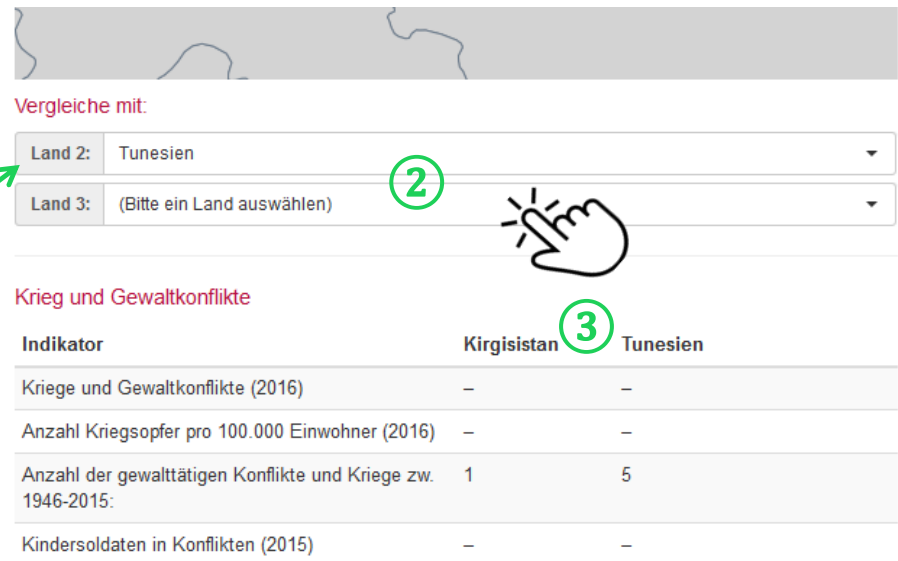
Einwohnerzahl: 5507000

Fläche: 199732.539747 km²

Hauptstadt: Bischkek

Vergleiche mit

Land 2: (Bitte ein Land auswählen)



Vergleiche mit:

Land 2: Tunesien

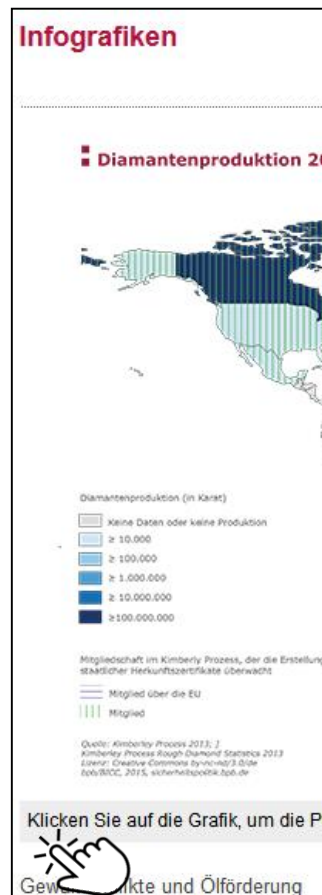
Land 3: (Bitte ein Land auswählen)

Krieg und Gewaltkonflikte

Indikator	Kirgisistan	Tunesien
Kriege und Gewaltkonflikte (2016)	–	–
Anzahl Kriegsoffer pro 100.000 Einwohner (2016)	–	–
Anzahl der gewalttätigen Konflikte und Kriege zw. 1946-2015:	1	5
Kindersoldaten in Konflikten (2015)	–	–



Das Modul-Menü ① bietet neben Links zu den Kurzanleitungen und zum Erklärfilm Weiterleitungen zu Übersichtsseiten für Hintergrund- und Infotexte sowie für Infografiken.



Hintergrundtexte

Hintergrundtext

Rohstoffvorkommen und -verteilung

Unter Rohstoffen oder auch natürlichen Ressourcen versteht man im Allgemeinen alle Stoffe aus der Natur, die der Mensch für sich nutzbar machen kann und die folglich auf irgendeine Art eine Bedeutung für ihn haben. Weiter...

Hintergrundtext

Natürliche Rohstoffe – Finanzierungsquelle und Anlass für Konflikte

Konflikte um Rohstoffe – das Thema hat derzeit Hochkonjunktur. Häufig wird ein Bedrohungsszenario gezeichnet, in dem die weltweit zunehmende Konkurrenz um Rohstoffe zum Anlass genommen wird, Kriege um Rohstoffe zwischen Staaten vorherzusagen. Weiter...

Hintergrundtext

Rohstoffkontrollregime: Beiträge zur Konfliktprävention

Rohstoffreiche Länder sind nicht automatisch auch wohlhabende Länder. Schlimmer noch: in einigen rohstoffreichen Ländern herrschen Krieg und Gewalt. Rohstoffkonflikte entzündeten sich z.B. an ungerechter Verteilung des Reichtums oder wenn sich die Lebensbedingungen in rohstoffreichen Regionen verschlechtern. Weiter...

Klicken Sie auf die Grafik, um die PDF zu öffnen.

Gewinn, Konflikte und Ölförderung

Klicken Sie auf die Grafik, um die PDF zu öffnen. Lizenz: cc by-nc-nd/3.0/de/ (bpb/bicc)

Die Infografiken lassen sich durch einen Klick als pdf im DIN A4 Format öffnen, drucken oder speichern.

Informationsportal Krieg und Frieden
 Inhalt:
 ▶ Startseite
 ▶ Krieg und Gewaltkonflikte
 ▶ Frieden und Demobilisierung
 ▶ Militärische Kapazitäten und Mittel
 ▶ **Rohstoffe und Konflikte**
 ▶ Hintergrundtexte
 ▶ Infografiken
 ▶ Glossar
 ▶ Quellenverzeichnis
 ▶ Kurzanleitung
 ▶ Erklärfilm

Für das Verständnis des Moduls wichtige Begriffe werden im Glossar erklärt. Erklärungen und Links zu den im Modul genutzten Quellen sind im Quellenverzeichnis zusammengefasst. Beide Übersichtsseiten sind ebenfalls über das Modul-Menü ① erreichbar.

Quellenverzeichnis Thema Rohstoffvorkommen u Kartenlayer: Ölförderung, Gasförderung, Diamanten Drogenanbaugebiete, Vorkommen Ka Datenquellen: <u>Ölförderung</u> • US Energy Information Adminis Die US EIA ist die statistische Energy. Die EIA bietet ein breit über Energieverbrauch und Effiz Kohlevorkommen sowie Erdöl u Nachfrage und die Preise einsc Energienmärkten analysiert; es erarbeitet und die Auswirkunge von Energieinformationen durch EIA - Data http://www.eia.gov/cfapps/ipdbq <u>Gasförderung</u>	Glossar Arktis Die Arktis ist die nördliche größtenteils von Eis bedeckte Erdregion, die sich am Nordpol befindet. Die Größe des Gebiets richtet sich je nach Definition entweder nach dem Breitengrad des Polarkreises (66°30'N) oder nach der 10°C-Isotherme, eine gedachte Linie der mittleren Temperatur von 10° Celsius im Hochsommer. Die Arktis bedeckt die nördlichen Teile von drei Kontinenten: Nordamerika, Asien und Europa. Sie steht verstärkt im Fokus geopolitischer und geoökonomischer Interessen, da durch die Eisschmelze neue Schifffahrtswege erschlossen wurden und werden. Die daraus resultierenden territorialen Ansprüche sind teilweise Gegenstand aktueller zwischenstaatlicher Streitigkeiten, da in den betroffenen Gebieten größere, wirtschaftliche lukrative Rohstoffvorkommen, wie Öl, Gas, Mineralien und Seltene Erden vermutet werden. Diamanten Diamanten bestehen aus Kohlenstoff und sind das härteste bekannte Mineral der Welt. Sie entstehen tief in der Erde bei großer Hitze und hohem Druck. Bei Vulkanausbrüchen gelangen sie durch Eruptivschlote an die Erdoberfläche. Dort werden Diamanten auf zwei verschiedene Arten gewonnen. Alluvialer Abbau: Wenn die Eruptivschlote durch Erosion zersetzt werden, lösen sich die Diamanten von selbst aus dem Gestein. Sie lagern sich dann im Sediment in der Nähe von Flüssen an. Hier werden sie mit einfachen Werkzeugen mühsam aus dem Schlamm gesiebt. Kimberlit-Bergbau: Um an die Diamanten zu gelangen, die immer noch tief unter der Oberfläche liegen, müssen die BergarbeiterInnen Tunnel in das Vulkangestein graben. Da dabei in vielen Minen keinerlei Absicherungsmaßnahmen getroffen werden, kommt es immer wieder zu tödlichen Unfällen.
---	--

Das **Portalmenü** ^① und das **Seitenendmenü** ^② bieten von allen Seiten des Informationsportals aus den bequemen Zugriff auf wichtige Seiten und Menüs des Portals.

Die **Kurzanleitung zum Gesamtportal**, die von jedem Modul aus über das Untermenü *Kurzanleitung* sowie über das Menü *Navigation und Bedienung* aus erreicht werden kann, liefert eine grundlegende Einführung in den Aufbau und die Funktionsweise des Informationsportals.

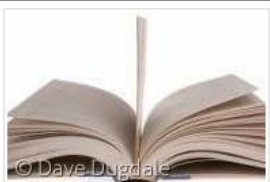
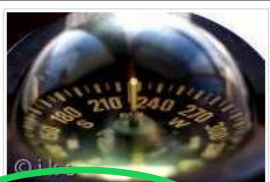


Am Ende jeder Seite des Informationsportals findet man zu Zugang zu den **Datentabellen**, den **Länderportraits** und der Übersichtsseite von **Navigation und Bedienung**.



Für ein leichteres Zurechtfinden im dem Informationsportal ist unter **Navigation und Bedienung** eine Anleitung zu finden.

Dies kann entweder über den Link im Portalmenü **①** oder über Seitenendnavigation **②** erreicht werden.

Informationsportal Krieg und Frieden

Inhalt:

- ▶ Startseite
- ▶ Krieg und Gewaltkonflikte
- ▶ Frieden und Demobilisierung
- ▶ Militärische Kapazitäten und Mittel
- ▶ Rohstoffe und Konflikte
- ▶ Konventionelle Waffen
- ▶ Massenvernichtungswaffen
- ▶ Rüstungskontrolle
- ▶ Länderporträts
- ▶ Datentabellen
- ▶ **Navigation und Bedienung**
- ▶ Impressum

Länderporträts

In den Länderporträts werden die Daten und Informationen länderweise zusammengeführt und tabellarisch aufbereitet, die in den Modulen für die Darstellung in Karten und Abbildungen genutzt wurden. Weiter...

Navigation und Bedienung

Die Informationen und Daten eines jeden Moduls werden primär in Form von aktivierbaren Kartenlayern bereitgestellt und durch Texte ergänzt. Die Kartenlayer sind in dem Ebenenmenü auf der rechten Seite nach Themen und Unterthemen sortiert aufgelistet. Weiter...

Navigation und Bedienung

Struktur und Navigation innerhalb des Portals

Zentrales Element der Webseite ist das Kartenfenster. Über dieses Kartenfenster werden die von der Nutzerin/dem Nutzer im Menübaum rechts neben dem Kartenfenster anwählbaren Informationen dargestellt.

Die Informationen und Daten eines jeden Moduls werden primär in Form von aktivierbaren Kartenlayern bereitgestellt und durch Texte und Grafiken ergänzt. Die Kartenlayer sind in dem Ebenenmenü auf der rechten Seite nach Themen und Unterthemen sortiert aufgelistet. Neben den Überschriften der Themen und Unterthemen können durch die Anwahl der Symbole am rechten Rand der Liste erläuternde Informationstexte und Kurzinformationen aufgerufen werden. Diese werden als Overlay eingeblendet.

Durch das Anklicken eines Kästchens werden die Informationen in dem Kartenfenster geladen und eine Legende mit Erläuterungen erscheint unterhalb des Kartenfensters. In einigen Fällen wird unterhalb der Karte eine Zeitachse geladen. Über die Zeitachse können die Daten von bestimmten Jahre ausgewählt werden. Bei einigen Kartenlayern werden zusätzliche erläuternde Infografiken und/oder Infotexte unterhalb des Kartenfensters geladen.

Durch die Anwahl eines Kartenlayers werden weitere Layer ausgegraut. Es bleiben nur die Informationsebenen im Ebenenmenü aktiv, die mit der bzw. den bereits selektierten Layer(n) kombinierbar sind. Bis zu maximal drei Informationsebenen sind gleichzeitig auswählbar. In einigen Fällen erscheint nach der Anwahl eines Layers unterhalb des Ebenenmenüs ein Abschnitt „Weitere Layer aus anderen Themenmodulen“, in dem Layer aus anderen Modulen zur Kombination angeboten werden.

Kurze inhaltliche Erklärungen zu den im Kartenfenster - durch die Anwahl eines oder mehrerer Layer - dargestellten Informationen, einschließlich ihrer Quellenangaben, können durch einen Klick auf den Namen des jeweiligen Kartenlayers aufgerufen werden. Diese werden als Overlay eingeblendet.

Das rote Portalmenü führt unter der Überschrift des gewählten Themenmoduls weiterführende Links auf zu Hintergrundtexten, Infografiken, einem Glossar sowie dem Quellenverzeichnis, in dem die verwendeten Quellen beschrieben werden. Hinter den Links zu Kurzanleitung und Erklärfilm leiten wird die Bedienbarkeit des Moduls.

Kartennavigation

Sie haben die Möglichkeit im Kartenfenster die Pfeiltasten zum Verschieben des Kartenausschnittes zu nutzen. Zudem können Sie mit der Plustaste hinein und mit der Minustaste hinauszoomen. Die Welttaste bringt Sie wieder zurück zum globalen Ausschnitt.

Sie können den Kartenausschnitt auch mit der Tastatur verändern, die Plustaste zoomt in die Karte, die Minustaste zoomt aus der Kartenansicht hinaus. Mit den Pfeiltasten können sie die Karte in die gewünschte Richtung verschieben.

Die dritte Möglichkeit die Kartenansicht zu verändern funktioniert mit der Maus. Sie können über das Mauseisrad in die Karten hinein und hinaus zoomen. Wenn sie mit dem Mauszeiger über der Karte sind und die linke Maustaste gedrückt halten, können sie den Kartenausschnitt frei verschieben.

Wenn sie auf einen bestimmten Kartenausschnitt zoomen wollen, können sie bei gedrückter Steuerungstaste (Strg) und gedrückter linker Maustaste den Mauszeiger über die Karte ziehen und dadurch eine Fläche markieren in die hinein gezoomt werden soll.

Eine andere Möglichkeit bietet das Land/Region Auswahlfenster oberhalb der Karte. Dort können Kontinente/Länder in dem Dropdown-Listenfeld herausgesucht oder direkt im oberen Feld eingegeben werden.

Das Kartenfenster kann in der aktuellen Ansicht gedruckt werden, dazu muss der Link „Druck“ am unteren linken Rand des Kartenfensters ausgewählt werden.

Sämtliche Informationen über die Herausgeber, Redaktion, Kontaktpersonen und datenschutzbezogene Themen werden unter **Impressum** dargelegt.

Dies kann entweder über das Portalmenü **①** oder über die Seitenendnavigation **②** erreicht werden.

① Portalmenü

- ▶ Startseite
- ▶ Krieg und Gewaltkonflikte
- ▶ Frieden und Demobilisierung
- ▶ Militärische Kapazitäten und Mittel
- ▶ Rohstoffe und Konflikte
- ▶ Konventionelle Waffen
- ▶ Massenvernichtungswaffen
- ▶ Rüstungskontrolle
- ▶ Umweltsicherheit
- ▶ Länderporträts
- ▶ Datentabellen
- ▶ Navigation und Bedienung
- ▶ **Impressum**

Impressum

Herausgeber verantwortlich gemäß § 55 RStV:

© Bundeszentrale für politische Bildung
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Thorsten Schilling
Leitung Fachbereich Multimedia

Das Internetportal **Krieg und Frieden** entspricht nicht den Ansichten der Bundeszentrale für politische Bildung.

Chefredakteur
Thorsten Schilling

Redaktion bpb:
Matthias Jung

sicherheitspolitik.bpb.de (Informationsportal Krieg und Frieden) wird von der Bundeszentrale für politische Bildung und dem Bonn International Center for Conversion bereitgestellt.

Das Informationsportal wurde inhaltlich, fachlich und technisch vom BICC entwickelt und implementiert.

Weitere Informationen: www.bicc.de

Projektmanagement BICC:
Lars Wirkus

② Seitenendnavigation

Impressum | Datenschutzerklärung

bpb: Bundeszentrale für politische Bildung

bicc

Bundeszentrale für politische Bildung | Bonn International Center for Conversion